

# Public Warning mit Radio Broadcast

am Tag des Zivilschutz-Probealarms 7. Okt 2023



Wir Funkamateure:innen veranstalten seit Jahren am Tag des Zivilschutz-Probealarms eine österreichweite Notfunkübung mit dem Report der Empfangsqualität der Sirenensignale.

In Zukunft soll auch **Public Warning mit Cell Broadcast** (= AT-Alert) für die Alarmierung der Bevölkerung zum Einsatz kommen. Im Idealfall werden dann Details zu den Warnungen an alle Mobiltelefone übertragen. Die Aussendung kann regional auf das betroffene Gebiet eingegrenzt werden.

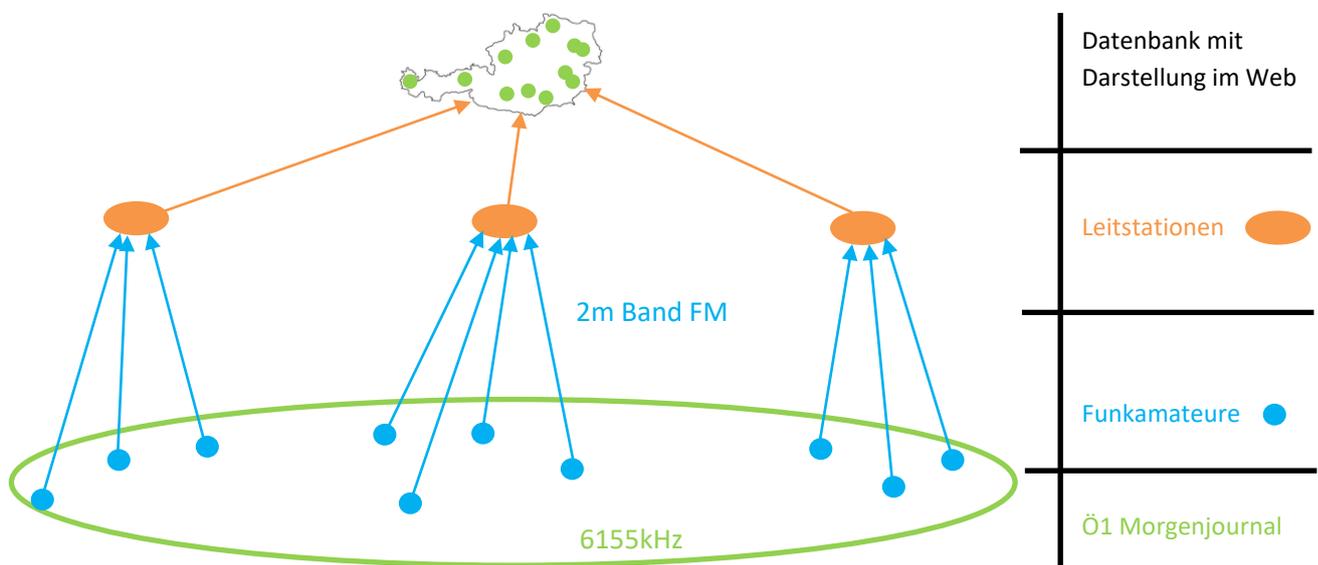
Unabhängig von Sirenen und AT-Alert funktioniert österreichweit auch der Radiosender Ö3 welcher Wetterwarnung, Warnungen vor Geisterfahrern oder spezielle Warnungen an die Bevölkerung, etwa vor bakteriell verseuchtem Pesto im UKW Radio Band aussendet.

Besonders interessant für uns Funkamateure:innen ist die Aussendung von Österreichs Kurzwellensender in Moosbrunn. Wir üben daher am **Sa 7. Oktober ab 7 Uhr MEZ** den Empfang des **Ö1 Morgenjournals auf 6155 kHz mit Feststellung der Empfangsqualität mit R (= Readability) und S (= Signal Strength)** und übermitteln dies am Ende des Morgenjournals im 2m Band an Leitstationen. Die Leitstationen generieren mittels OpenLoggerAOEE Logdateien wie gut der Sender Moosbrunn empfangen wurde, und machen ab 8 Uhr ein Upload der Daten ins Internet. Im Web wird dargestellt wo und wie der Sender Moosbrunn empfangen wurde.

## Zeitablauf der Übung



## Nachrichtenhierarchie



Als Learning aus der vorigen Übung im Juni ist es unbedingt notwendig bei Überlappung der Funkversorgung der Leitstationen eine Koordinierung der Anruffrequenzen im 2m Band durchzuführen.

Wie bei den vorhergegangenen Übungen bitte ich um zahlreiche Teilnahme der Funkamateure:innen. Jene die sich als Leitstationen versuchen wollen bitte um Meldung an [notfunk@oevsv.at](mailto:notfunk@oevsv.at)

Updates und weitere Informationen für die Leitstationen gibt es wie gewohnt [auf der Webseite des ÖVSV](#).